

Betriebsschließungsversicherung (BSV)

FAQs zur BSV

Eine BSV ist eine Erweiterung zur Inhaltsversicherung. Ein alleiniger Abschluss ist nicht möglich.

Welche Krankheiten und Erreger sind über die BSV abgesichert?

Die ALTE LEIPZIGER stellt Versicherungsschutz für das auf den Versicherungsort bezogene Auftreten von **meldepflichtigen Krankheiten und Krankheitserregern gemäß § 6 oder § 7 IfSG** zur Verfügung. Hierzu können auch bedrohliche übertragbare Krankheiten zählen, die zum Zeitpunkt des Abschlusses des Versicherungsvertrages nicht ausdrücklich im IfSG als meldepflichtig benannt waren.

Wo müssen die Krankheiten und Erreger auftreten damit Versicherungsschutz für meinen Betrieb besteht?

Krankheiten oder Krankheitserreger müssen entweder in der **versicherten Betriebsstätte auftreten oder bei dort beschäftigten Personen** festgestellt oder vermutet werden.

Was sind die Voraussetzungen für den Versicherungsschutz?

Voraussetzung für den Versicherungsschutz ist, dass gegen den versicherten Betrieb, eine versicherte Betriebsstätte oder die dort beschäftigten Personen eine **behördliche Einzelanordnung** einer versicherten Maßnahme durch eine **nach dem IfSG zuständige Behörde erlassen** wird.

Sind allgemeine behördliche Maßnahmen (z. B. zur Gefahrenabwehr oder -vorsorge, Gesundheitsfürsorge oder ähnliches) Gegenstand der Deckung?

Nein, sie sind nicht Gegenstand der Versicherung, Voraussetzung ist eine **behördliche Einzelanordnung** für unseren versicherten Betrieb, eine versicherte Betriebsstätte oder die dort beschäftigten Personen.

Gibt es eine Jahreshöchstentschädigung?

Ja, für die Produkte classic und comfort als auch Individual ist die Entschädigungsleistung insgesamt auf die **vereinbarte Jahreshöchstentschädigung** zur Betriebsschließungsversicherung begrenzt. Die Jahreshöchstentschädigung gilt gesamthaft für alle Versicherungsorte.

Wie erfolgt die Prämienermittlung?

Die Prämie in classic und comfort errechnet sich **auf Basis des** Umsatzes des vergangenen Geschäftsjahres abzüglich des erfolgten Wareneinsatzes (= Rohertrag). Dieses Verfahren ist bereits aus der Betriebsunterbrechungsversicherung (MBU) bekannt. Die Prämie in Individual richtet sich nach den Roherträgen und vorhandenen Warenbeständen der zu versichernden Betriebsstätten.

Wie wird die Tagesentschädigung in classic und comfort berechnet?

Die Berechnung ergibt sich aus dem nachstehenden Ermittlungsschema:

1 Tagesentschädigung = 1/360 der gemeldeten Ertragsausfallsumme.

Die Ertragsausfallsumme ist der gemäß dem Summenermittlungsschema des Versicherers errechnete Wert.

Wie wird der Schließungsschaden in classic und comfort ermittelt?

Der Schließungsschaden entspricht der **Tagesentschädigung multipliziert mit den vereinbarten Schließungstagen**. Standardgemäß sind in der Beratungssoftware 30 Schließungstage vorgelegt. Bei Bedarf kann dies auf eine Anzahl von 45, 60 oder 90 Schließungstage erweitert werden.

Wie wird sichergestellt, dass die BSV dem aktuellen Bedarf des Versicherungsnehmers entspricht?

In der Regel erhält der Versicherungsnehmer jährlich **zur Hauptfälligkeit einen Ermittlungsbogen** zur Meldung der aktuellen Umsätze und Warenwerte.

Kann auch ein Friseur eine BSV abschließen?

Ja, die BSV kann für fast alle Betriebsarten abgeschlossen werden.

FAQs zu den neuen Highlights

Ist auch eine Teilschließung des Betriebes abgedeckt?

Ja, sofern die Teilschließung versichert gilt (in comfort und individual) und ein räumlich abgrenzbarer Teilbereich des Betriebes durch die entsprechende Behörde geschlossen wird.

Sind auch neu hinzukommende Betriebsstätten versichert?

Ja, in comfort und Individual gelten innerhalb der Bundesrepublik Deutschland neu hinzukommende Betriebsstätten als Versicherungsort - auch ohne besondere Anmeldung. Der Versicherungsnehmer ist verpflichtet, halbjährlich ein Verzeichnis dieser Betriebsstätten einzureichen.

Werden Anlaufkosten für die Wiedereröffnung übernommen?

Ja, wenn eine Betriebsschließung länger als 10 Schließungstage dauert, ersetzt die Alte Leipziger die entstandenen und nachgewiesenen Anlaufkosten des Versicherungsnehmers zur Information seiner Kunden (z.B. Werbemaßnahmen). Die Kosten müssen spätestens innerhalb von drei Monaten nach Beendigung der Betriebsschließung entstanden bzw. beauftragt worden sein und sind auf die vereinbarte Entschädigungssumme begrenzt.

Werden die Kosten für die Hygieneschulungen übernommen?

Ja, nach einem Versicherungsfall ersetzt die Alte Leipziger die entstandenen und nachgewiesenen Kosten für Hygieneschulungen der Mitarbeiter des versicherten Betriebes, sofern die Schulungen spätestens innerhalb von drei Monaten nach Beendigung der Betriebsschließung stattgefunden haben bzw. beauftragt worden sind. Die Kosten sind auf die vereinbarte Entschädigungssumme begrenzt.

Werden Kosten für organisatorische und bauliche Veränderungen übernommen?

Ja, nach einem Versicherungsfall ersetzt die Alte Leipziger die entstandenen und nachgewiesenen Kosten für zusätzliche organisatorische oder bauliche Maßnahmen zur Umsetzung eines behördlichen Hygienekonzepts, die dem Versicherungsnehmer von der zuständigen Behörde als Voraussetzung zur Wiederaufnahme des Betriebes (z. B.: Wege- und Abstandsmarkierungen oder Spuckschutzscheiben) auferlegt werden. Die Kosten sind auf die vereinbarte Entschädigungssumme begrenzt.